



Verein der Freunde und Förderer der Pflege am
Universitätsklinikum Regensburg e.V.
in Kooperation mit der Klinik und Poliklinik für
Chirurgie am Universitätsklinikum Regensburg

College-Reihe, Mittwoch, 22.03.2023
17:00-20:45 Uhr



Online-Seminar: Palliativmedizin – wenn Wissenschaft (S3-Leitlinie) und Komplementärtherapie (Heilkraft der Rose) eine Symbiose bilden

Inhalt



Angelika Gräfin
Wolffskeel von
Reichenberg



Elisabeth Krull

Mit unserem Seminar wollen wir zwei Standpunkte vertreten. Der eine ist der wissenschaftliche Teil, den wir durch die S3-Leitlinie abbilden. Sie basiert auf der Haltung der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP), als federführende Fachgesellschaft dieser Leitlinie: „Palliativmedizin bietet aus ihrem lebensbejahenden Ansatz heraus Hilfe beim Sterben an, jedoch nicht Hilfe zum Sterben“ Daher gehört es nicht zum Grundverständnis der Palliativmedizin, Leben vorzeitig zu beenden.

Der andere Inhalt ist die Komplementärmedizin. Mit ätherischen Ölen kann eine Brücke zu den Sterbenden gebaut werden. Hier kommen die Heilkräfte der Rose ins Spiel. Generell erfreuen sich Heilkräfte der Natur immer größerer Beliebtheit und die Rose findet neben der Palliativmedizin vielfältige Anwendungsmöglichkeiten. Laut aktuellen Schätzungen gibt es mehr als 30.000 verschiedene Sorten Rosen, die in der chinesischen Medizin und der ayurvedischen Heilslehre schon seit Jahrtausenden geschätzt werden. Sie sollen unter anderem Frauenleiden, entzündete, überanstrengte Augen, Geschwüre und Hautreizungen und Schlaflosigkeit lindern. Auch in der Aromatherapie ist die Rose traditionell beheimatet und viele Studien belegen bereits die entzündungshemmende Eigenschaft von Rosenblüten. Seien Sie gespannt auf praxisnahe Ausführungen zur S3-Leitlinie und einem generellen Überblick über die Heilkräfte der Rose

Programm

17:00 Begrüßung (Dr. Michael Rechenmacher)
17:10 Erweiterte S3-Leitlinie – aus Sicht der Pflege (Elisabeth Krull)
17:55 Wenn das Therapieziel nicht mehr Heilung heißt (Thomas Bonkowski)
18:45 Pause
19:15 Die Heilkraft der Rose (Angelika Gräfin Wolffskeel von Reichenberg)
20:45 Ende

Referenten

Thomas Bonkowski, 1. Vorsitzender VFFP e.V.
Elisabeth Krull, Fachkrankenschwester Onkologie und Palliative Care, Breast und Pain Nurse, Wundexperte ICW, Ethikberaterin
Dr. Michael Rechenmacher, Leiter der Palliativmedizin, UKR
Angelika Gräfin Wolffskeel von Reichenberg, Buchautorin, Heilpraktikerin und psychologische Beraterin

Gebühren

20,00 € Teilnahmegebühr (Bitte bis 15. März überweisen)
10,00 € VFFP-Mitglieder (Bitte bis 15. März überweisen)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Achtung: Jeder Teilnehmer erhält im Anschluss eine Teilnahmebestätigung über den bezahlten Betrag per Post, die beim Arbeitgeber eingereicht werden kann. Diese ersetzt die Rechnung, für die wir ansonsten eine Gebühr von 3 Euro erheben.

Überweisung nach vorheriger Anmeldung auf das Konto des VFFP:
Sparkasse Regensburg
IBAN: DE 96 750 500 000 780 010 484
BIC: BYLADEM1RBG
Stichwort: „Rose“ + Name des Teilnehmers

Absage/Storno: Bei Stornierung der Anmeldung ab 1 Woche vor Veranstaltung wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Es erfolgt keine Rückerstattung. Ein Ersatzteilnehmer kann genannt werden. Der VFFP e.V. kann Veranstaltungen absagen, wenn Gründe vorliegen, die er nicht zu vertreten hat (z.B. Ausfall des Referenten, geringe Teilnehmerzahl). In diesem Fall werden gezahlte Gebühren zurückerstattet.



Anmeldung per Mail
mit Postanschrift

Thomas Bonkowski und Thomas Wiesbeck
Mail: Thomas.Bonkowski@ukr.de
Tel.: 0941/944-4333 od. -4478

Mit finanzieller Unterstützung durch:

